

	Betreuungsstufe 1 [Pflichtaufgaben]	Betreuungsstufe 2 [Pflichtaufgaben]	Betreuungsstufe 3 [freiwillige Aufgaben]	Betreuungsstufe 4 [freiwillige Aufgaben]	Betreuungsstufe 0 [freiwillige Aufgaben]
	Innerstädtische Hauptverkehrsstraßen, Einfahrtstraßen, Straßen mit ÖPNV-Buslinien, Zufahrten zu öffentlichen Krankenhäusern und Feuerwachen ==> Verkehrswichtigkeit + Gefährlichkeit ==> besonderer Betreuungsanspruch	Innerstädtische Hauptverkehrsstraßen, Einfahrtstraßen, Straßen mit ÖPNV-Buslinien, Zufahrten zu öffentlichen Krankenhäusern und Feuerwachen ==> Verkehrswichtigkeit + Gefährlichkeit ==> hoher Betreuungsanspruch	Gebietserschließungsstraßen mit Verkehrsbedeutung	Gebietserschließungsstraßen mit geringer Verkehrsbedeutung	Gebietserschließungsstraßen mit sehr geringer Verkehrsbedeutung, Anliegerstraßen
Leichte Schneefälle, auch in Verbindung mit Glätte durch Temperaturwechsel, Raureif, leichte Verwehungen	Befahrbarkeit mit Winterausrüstung gewährleistet, Behinderungen stellenweise möglich!	Befahrbarkeit mit Winterausrüstung innerhalb der vorgegebenen Zeiten gewährleistet, Behinderungen stellenweise möglich!. Außerhalb der Betreuungszeiten muss streckenweise mit Behinderungen gerechnet werden.	Befahrbarkeit mit Winterausrüstung bei entsprechendem Betreuungsstatus innerhalb der vorgegebenen Zeiten angestrebt aber nicht gesichert. Außerhalb der Betreuungszeiten muss überwiegend mit Behinderungen gerechnet werden.	Befahrbarkeit mit Winterausrüstung bei entsprechendem Betreuungsstatus innerhalb der vorgegebenen Zeiten angestrebt - vollumfängliche Betreuung des Netzes nicht gesichert! Außerhalb der Betreuungszeiten muss grundsätzlich mit Behinderungen gerechnet werden	Witterungsabhängig sind starke Einschränkungen der Befahrbarkeit bis hin zur Nicht-Befahrbarkeit möglich bzw. gegeben.
Betreuungsstatus:	pflichtgemäß vorrangig	pflichtgemäß vorrangig	nachrangig zu Betreuungsstufen 1 und 2	nachrangig zu Betreuungsstufe 3	keine winterdienstliche Betreuung
Betreuungsart:	Schwarzräumung und FS 30-Streuung	Schwarzräumung und FS 30-Streuung	Räumung und FS 30-Streuung	Räumung und FS 30-Streuung	/.
Betreuungsbeginn/-dauer:	00:00 - 24:00 Uhr	03:00 bis 20:00 Uhr	nicht vor 08:30 bis 15:00 Uhr - vollumfängliche Betreuung des Netzes im Zeitraum nicht gesichert!	nicht vor 08:30 Uhr bzw. tagversetzt zum Witterungsereignis; vollumfängliche Betreuung des Netzes nicht gesichert!	/.
Schneehöhen die auftreten können:	max. 10 cm	max. 10 cm in der Nacht darüber	max. 10 cm in der Nacht darüber, stellenweise Vereisungen möglich	> 10 cm, streckenweise Vereisungen/Spurrinnen bzw. festgefahrene Schneedecke möglich	über 10 cm, grundsätzlich Vereisungen/Spurrinnen, festgefahrene oder lockere Schneedecke nach Schneefällen
Umlaufzeit:	ca. 2,5-3,5 Stunden - in Abhängigkeit von verkehrsbedingten Störungen	ca. 2,0-3,0 Stunden - in Abhängigkeit von verkehrsbedingten Störungen	ca. 2,5-4 Stunden - in Abhängigkeit von verkehrsbedingten Störungen	ca. 5 Std. - in Abhängigkeit von verkehrsbedingten Störungen	/.
verwendete Streumittel:	Feuchtsalz-FS 30	Feuchtsalz-FS 30	Feuchtsalz-FS 30 - differenziert	Feuchtsalz-FS 30, Trockensalz - differenziert	/.
Zielzustand nach der Betreuung:	feuchte od. trockene Fahrbahn, stellenweise Beeinträchtigungen (Überfrierungen, Verwehungen) nicht auszuschließen	feuchte od. trockene Fahrbahn, stellenweise Beeinträchtigungen (Überfrierungen, Verwehungen) nicht auszuschließen	feuchte Fahrbahn, stellenweise Beeinträchtigungen (Schneematsch, Überfrierungen, Spurrinnen, Verwehungen) nicht auszuschließen	feuchte/nasse Fahrbahn, streckenweise Beeinträchtigungen (Schneematsch, Vereisungen, Spurrinnen, Verwehungen) nicht auszuschließen	/.
Starke Schneefälle, Schneeverwehungen	Befahrbarkeit von zumindest einem Fahrstreifen je Fahrtrichtung mit Winterausrüstung möglich, mit Behinderungen muss gerechnet werden!	Befahrbarkeit von zumindest einem Fahrstreifen je Fahrtrichtung mit Winterausrüstung innerhalb der Betreuungszeit möglich, mit Behinderungen muss gerechnet werden!	Befahrbarkeit mit Winterausrüstung bei entsprechendem Betreuungsstatus innerhalb der vorgegebenen Zeiten angestrebt aber nicht gesichert. Außerhalb der Betreuungszeiten ist von Behinderungen auszugehen!	Befahrbarkeit mit Winterausrüstung bei entsprechendem Betreuungsstatus innerhalb der vorgegebenen Zeiten angestrebt aber nicht gesichert. Außerhalb der Betreuungszeiten ist von Behinderungen auszugehen!	Witterungsbedingt starke Einschränkungen der Befahrbarkeit bis hin zur Nicht-Befahrbarkeit möglich
Betreuungsstatus:	pflichtgemäß vorrangig	pflichtgemäß vorrangig	nachrangig zu Betreuungsstufen 1 und 2	nachrangig zu Betreuungsstufe 3	keine winterdienstliche Betreuung
Betreuungsart:	Schwarzräumung und FS 30-Streuung	Schwarzräumung und FS 30-Streuung	Räumung und FS 30-Streuung	Räumung und FS 30-Streuung	/.
Betreuungsbeginn/-dauer:	00:00 bis 24:00 Uhr	03:00 bis 20:00 Uhr	nicht vor 09:00 bis 15:00 Uhr - vollumfängliche Betreuung des Netzes im Zeitraum nicht gesichert!	nicht vor 09:00 Uhr bzw. tagversetzt zum Witterungsereignis; vollumfängliche Betreuung des Netzes nicht gesichert!	/.
Schneehöhen die auftreten können:	< 10 cm	< 10 cm - In der Nacht darüber!	< 20 cm - Streckenweise Spurrinnen möglich!	< 30 cm - auch über mehrere Tage! Streckenweise Vereisungen/Spurrinnen bzw. festgefahrene Schneedecke möglich.	> 30 cm, grundsätzlich Vereisungen/Spurrinnen, festgefahrene oder lockere Schneedecke nach Schneefällen
Umlaufzeit:	ca. 3,5-4,5 Stunden - in Abhängigkeit von verkehrsbedingten Störungen	ca. 3,0-4,0 Stunden - in Abhängigkeit von verkehrsbedingten Störungen	ca. 3,0 - 4,5 Stunden - in Abhängigkeit von verkehrsbedingten Störungen	nach Bedarf und Leistungsfähigkeit, mind. 5 Std.	/.
verwendete Streumittel:	Feuchtsalz-FS 30	Feuchtsalz-FS 30	Feuchtsalz-FS 30 - differenziert	Feuchtsalz-FS 30, Trockensalz - differenziert	/.
Zielzustand nach der Betreuung:	feuchte Fahrbahn, stellenweise Beeinträchtigungen (Überfrierungen, Verwehungen, Schneematsch) nicht auszuschließen	feuchte Fahrbahn, stellenweise Beeinträchtigungen (Überfrierungen, Verwehungen, Schneematsch) nicht auszuschließen	nasse Fahrbahn, streckenweise Beeinträchtigungen (Schneematsch, Überfrierungen, Spurrinnen, Verwehungen) nicht auszuschließen	nasse Fahrbahn, überwiegende Beeinträchtigungen (Schneematsch, Überfrierungen, Spurrinnen, Verwehungen) nicht auszuschließen	/.
Extremes Glatteis (z.B. Eisregen, gefrierender Regen)	Befahrbarkeit kann während des Witterungsereignisses nicht gewährleistet werden	Befahrbarkeit kann während des Witterungsereignisses nicht gewährleistet werden	Befahrbarkeit nicht gewährleistet.	Befahrbarkeit nicht gewährleistet.	Befahrbarkeit nicht gewährleistet.
Betreuungsstatus:	pflichtgemäß vorrangig	pflichtgemäß vorrangig	nachrangig zu Betreuungsstufen 1 und 2	nachrangig zu Betreuungsstufe 3	keine winterdienstliche Betreuung
Betreuungsart:	FS 30-Streuung - je nach Leistungsfähigkeit vorbeugende Streuung	FS 30-Streuung - je nach Leistungsfähigkeit vorbeugende Streuung	FS 30-Streuung	FS 30-Streuung, Trockensalz, Streusplitt	/.
Betreuungsbeginn/-dauer:	nach Bedarf	nach Bedarf und möglicher Fahrgeschwindigkeit der Räumfahrzeuge	nach Bedarf und möglicher Fahrgeschwindigkeit der Räumfahrzeuge frühestens 5 Std. nach Ende des Witterungsereignisses.	nach Bedarf und möglicher Fahrgeschwindigkeit der Räumfahrzeuge - frühestens 7 Std. nach Ende des Witterungsereignisses.	/.
Schneehöhen die auftreten können:	Behinderung durch Eisglätte zu erwarten	Behinderung durch Eis wahrscheinlich	Behinderung durch Eis sicher	Behinderung durch Eis sicher	Behinderung durch Eis sicher
Umlaufzeit:	je nach möglicher Fahrgeschwindigkeit der Räumfahrzeuge	je nach möglicher Fahrgeschwindigkeit der Räumfahrzeuge	je nach möglicher Fahrgeschwindigkeit der Räumfahrzeuge	je nach möglicher Fahrgeschwindigkeit der Räumfahrzeuge	/.
verwendete Streumittel:	Feuchtsalz-FS 30	Feuchtsalz-FS 30	Feuchtsalz-FS 30	Feuchtsalz-FS 30, alternativ abstumpfend	/.
Zielzustand nach der Betreuung:	trockene oder feuchte Fahrbahn, stellenweise Vereisungsreste nicht auszuschließen	trockene oder feuchte Fahrbahn, stellenweise Vereisungsreste nicht auszuschließen	trockene oder feuchte Fahrbahn, streckenweise Vereisungsreste nicht auszuschließen	trockene oder feuchte Fahrbahn, überwiegend Vereisungsreste nicht auszuschließen	eisglatte Fahrbahn
Lang (>5 Std.) anhaltende Schneefälle, verbunden mit Temperaturen unter 0°C	Befahrbarkeit von zumindest einem Fahrstreifen je Fahrtrichtung mit Winterausrüstung angestrebt, mit Behinderungen muss gerechnet werden!	Befahrbarkeit von zumindest einem Fahrstreifen je Fahrtrichtung mit Winterausrüstung angestrebt, mit Behinderungen, vor allem in den Morgenstunden muss gerechnet werden!	Befahrbarkeit mit Winterausrüstung innerhalb der vorgegebenen Zeiten gewährleistet. Außerhalb der Betreuungszeiten ist von Behinderungen auszugehen	Befahrbarkeit nicht gewährleistet. In der Nacht Behinderungen	keine Befahrbarkeit
Betreuungsstatus:	pflichtgemäß vorrangig	pflichtgemäß vorrangig	nachrangig zu Betreuungsstufen 1 und 2	nachrangig zu Betreuungsstufe 3	keine winterdienstliche Betreuung
Betreuungsart:	Räumung und FS 30-Streuung	Räumung und FS 30-Streuung	Räumung und FS 30-Streuung	Räumung und Streuung	/.
Betreuungsbeginn/-dauer:	00:00 bis 24:00 Uhr	03:00 bis 20:00 Uhr	nicht vor 09:00 bis 15:00 Uhr - nach Ende des Witterungsereignisses ggf. erst am Folgetag!	09:00 Uhr - 1 - 2 Tage versetzt zum Ende des Witterungsereignisses	/.
Schneehöhen die auftreten können:	< 10cm	< 20cm insbes. in der Nacht	< 30 cm - auch über mehrere Tage! Behinderungen durch Vereisungen/Spurrinnen bzw. festgefahrene Schneedecke.	> 30 cm - auch über mehrere Tage! Behinderungen durch Vereisungen/Spurrinnen bzw. festgefahrene Schneedecke.	> 30 cm, grundsätzlich Vereisungen/Spurrinnen, festgefahrene oder lockere Schneedecke nach Schneefällen
Umlaufzeit:	ca. 3,5-4,5 Stunden - in Abhängigkeit von verkehrsbedingten Störungen	ca. 3,0-4,5 Stunden - in Abhängigkeit von verkehrsbedingten Störungen	ca. 3,5-4,5 Stunden - in Abhängigkeit von verkehrsbedingten Störungen	nach Bedarf und Leistungsfähigkeit, mind. 5 Std.	/.
verwendete Streumittel:	Feuchtsalz-FS 30	Feuchtsalz-FS 30	Feuchtsalz-FS 30 - differenziert	Feuchtsalz-FS 30, Trockensalz - differenziert	/.
Zielzustand nach der Betreuung:	feuchte Fahrbahn, streckenweise Beeinträchtigungen (Überfrierungen, Verwehungen, Schneematsch) nicht auszuschließen	feuchte Fahrbahn, streckenweise Beeinträchtigungen (Überfrierungen, Verwehungen, Schneematsch) nicht auszuschließen	überwiegend Beeinträchtigungen (Überfrierungen, Verwehungen, Schneematsch, Räumraupen)	grundsätzlich Beeinträchtigungen (Überfrierungen, Verwehungen, Schneematsch, Räumraupen)	generell Beeinträchtigungen (Überfrierungen, Verwehungen, Schneematsch)